

# Als das Einhorn Teilen lernte



Eine sigikid-Vorlesegeschichte



Heute erzähle ich dir die Geschichte vom kleinen Einhorn. Du erkennst es an seiner wunderschönen, regenbogenbunten Mähne und den bunten Hufen, den Ringelbeinchen und seinem orangefarbenen Horn.

Heute ist es mit seinem neuen Ball auf der Wiese unterwegs.

Den hat es gestern nämlich zu seinem 4. Geburtstag bekommen. Schau, wie schön der Ball aussieht: Er ist ganz bunt und leuchtet in vielen fröhlichen Farben. Das Einhorn hat richtig viel Spaß mit dem Ball. Es balanciert den Ball auf seinem Horn, wirft ihn mit seinen Hufen hoch in die Luft und versucht ihn wieder aufzufangen. Ui, jauchzt es fröhlich und kichert. Der neue Ball ist einfach das allerallerschönste Geburtstagsgeschenk, was es je bekommen hat.

Auch die anderen Tiere finden den bunten Ball supertoll.

„Darf ich ihn auch mal haben?“, fragt ein kleiner Hase, der neugierig angehoppelt kommt.

Das Einhorn schüttelt den Kopf: „Nein, das ist mein Ball. Damit spiele nur ich!“ „Schade!“, seufzt der kleine Hase. Er schaut noch kurz zu, wie das Einhorn mit seinem neuen Ball spielt. Dann hoppelt er davon.



Nach einer Weile kommt eine Schildkröte vorbei. „Aww, ist der aber schön! Darf ich auch mal mit dem Ball spielen?“, fragt sie.

Das Einhorn schüttelt den Kopf. „Nein, meinen Ball gebe ich nicht her. Der gehört mir!“

„Oh, wie schade!“, sagt die Schildkröte und seufzt. Dann krabbelt sie langsam weg.



Schließlich kommt ein Igel fröhlich vorbeigelaufen. „Was für ein toller Ball!“, ruft der Igel begeistert, „Kann ich mit dir mitspielen? Wollen wir uns den Ball zuwerfen?“

Das Einhorn erschrickt: „Du bist doch ein Igel. Du hast Stacheln. Ich hab' Angst, dass du meinen Ball kaputtmachst. Nein, danke, ich spiel lieber alleine.“ „Aber meine Stacheln sind gar nicht so spitz!“, sagt der kleine Igel. Doch das Einhorn will trotzdem seinen Ball nicht teilen. „Mit meinem Ball spiele nur ich allein!“, sagt es. „Schade!“, entgegnet der kleine Igel traurig. Dann läuft er davon.



„Pfff, Löcher in meinen nigelnagelneu Ball picksen, das kommt gar nicht in Frage! Da spiele ich doch lieber alleine.“, seufzt das Einhorn und spielt weiter. Es wirft den Ball hoch und fängt ihn auf. Dann wirft es ihn wieder hoch und fängt ihn wieder auf, wirft ihn wieder hoch und fängt ihn wieder auf, und wieder, und wieder... bis es irgendwann keine Lust mehr hat, den Ball hochzuwerfen und wieder aufzufangen. Plötzlich hat das kleine Einhorn gar keinen Spaß mehr mit seinem Ball. Es setzt sich hin, stützt seinen Kopf auf seine Hufe und überlegt, was es jetzt spielen könnte.



Es überlegt, und überlegt und überlegt... aber dem Einhorn fällt nichts ein. Absolut gar nichts. Das ist sooo langweilig!

Und während das Einhorn so dasitzt, hört es plötzlich ein helles Lachen. Sofort steht das Einhorn auf, nimmt seinen Ball, und macht sich auf die Suche, woher das Lachen kommt. Es braucht auch gar nicht weit zu laufen. Da drüben, am anderen Ende der Wiese, spielen Hase, Igel und Schildkröte zusammen. Sie haben so viel Spaß, dass sie immer wieder laut lachen müssen.

„Was spielt ihr?“, fragt das Einhorn neugierig.

„Wir spielen Tiererraten“, sagen die drei Tiere.

Tiererraten, das klingt aber spannend!

„Darf ich mitspielen?“, fragt das Einhorn vorsichtig.

„Na klar“, rufen Hase, Schildkröte und Igel. Und dann erklären sie dem Einhorn, wie das Spiel geht. Es ist wirklich witzig. Man macht irgendein Tier nach. Zum Beispiel brüllt man wie ein Tiger. Oder man steht auf einem Bein wie ein Flamingo. Die anderen müssen dann erraten, welches Tier man nachmacht.

Das Einhorn darf sofort mitspielen und mitraten. Es findet das Spiel unglaublich witzig. Immer wieder lassen sich die vier Freunde ins Gras fallen, weil sie vor lauter Lachen sich gar nicht mehr auf ihren Beinen halten können. Denn es sieht ja auch wirklich lustig aus, wenn der Hase versucht, einen Elefanten nachzumachen. Oder wenn die Schildkröte versucht, ein Erdmännchen zu sein. Oder wenn das Einhorn Kikeriki kräht, wie ein Hahn.

Die vier Freunde spielen das Spiel so oft, bis ihnen keine Tiere mehr einfallen, die sie noch erraten könnten.

„Was nun?“, fragt der Hase.

„Was wollen wir jetzt spielen?“, fragt die Schildkröte.

Da hat das Einhorn eine Idee: „Wir können ja zusammen mit meinem neuen Ball spielen. Ich teile ihn mit euch.“

Oh, das ist eine ganz wunderbare Idee!

Da freuen sich Hase, Schildkröte und Igel. Und ihnen fallen ganz, ganz viele Ballspiele ein, die sie zusammen spielen könnten und an die das Einhorn noch gar nicht gedacht hatte. Denn mit einem Ball, da kann man viel mehr machen als nur Hochwerfen und Auffangen. Man kann auch Fußball spielen. Man kann den Ball druppeln und rollen, man kann Kegeln spielen und Abwerfen, man kann Weitwerfen oder Handball spielen, man kann Ballkunststücke machen und jonglieren und tausend andere Sachen.

Und weil man mit einem Ball sooo viele tolle Spiele machen kann, wird den vier Freunden überhaupt kein bisschen langweilig. Sie werfen sich gegenseitig den Ball zu, rennen gemeinsam dem Ball hinterher, schießen mit dem Ball Tore, sie rollen den Ball mit Stöcken über die Wiese, probieren das Jonglieren, üben sich im Fangen, und merken gar nicht, wie schnell die Zeit vergeht.



Schon ist es Abend und die Sonne ist dabei, unterzugehen.

„*Schaut mal!*“, sagt der kleine Hase, „*Es wird spät. Ich muss jetzt nach Hause gehen.*“

„*Ja, ich auch*“, sagt der Igel. „*Das Ballspielen mit euch hat mir so viel Spaß gemacht.*“

„*Bringst du morgen wieder deinen Ball mit?*“, fragt die Schildkröte das Einhorn, „*Dann können wir weiterspielen?*“

Als die Schildkröte dem Einhorn diese Frage stellt, werden plötzlich alle Tiere ganz still.

Alle warten ganz gespannt auf die Antwort.

Doch sie brauchen nicht lange zu warten: Das Einhorn lacht und ruft: „*Na klar! Ich freu mich drauf!*“

Und später, als das Einhorn an diesem Abend in seinem Bettchen liegt, den Ball in seinen Hufen hält, und überglücklich einschläft, da träumt es nochmal von dem wunderschönen Tag, den es mit Hase, Igel und Schildkröte erlebt hat.

„*Teilen, das kann richtig viel Spaß machen*“, flüstert das Einhorn im Traum.

Und ich glaube, damit hat das Einhorn irgendwie Recht, oder?



← Klick das Einhorn!

Weitere tolle Vorlesegeschichten findest du auf unserem Kinderblog!

[Einfach hier klicken!](#)